



Medienmitteilung || Bern, 25. November 2025

3000 Early Bird Tickets ausverkauft; vergünstigte Jugendtickets ab 2026

Das Gurtenfestival ist mit 3000 verkauften Early Bird Tickets ausserordentlich erfolgreich in die Kampagne 2026 gestartet. Der reguläre Vorverkauf ist ab sofort eröffnet und bietet neu vergünstigte Jugendtickets.

Vom 15. bis 18. Juli 2026 (Mittwoch bis Samstag) findet zum 43. Mal das Gurtenfestival auf dem Berner Hausberg statt. Obwohl erste Acts erst in den kommenden Wochen angekündigt werden, hat das Gurtenfestival bereits 3000 Early Bird 4-Tagespässe abgesetzt – das ist ein Rekord! In den Vorjahren lagen die Verkaufszahlen bei rund 2000 4-Tagespässen (die Aktion lief bis 2025 unter dem Titel “Rock the Hill”). «Dieser Rekord zeigt, dass der Trend zu mehr verbindenden Erlebnissen ausserhalb des digitalen Raums tatsächlich echt ist und dass das Gurtenfestival vom Publikum als ein solches Erlebnis zunehmend geschätzt wird», freut sich Veranstalter Rolf “Bobby” Bähler. Unmittelbar nach dem Early Bird Ticket Sale von Dienstagabend (25.11.) ist der reguläre Vorverkauf gestartet.

Spezielle Jugendtickets für 13- bis 15-Jährige

Kinder bis und mit 12 Jahre können weiterhin in Begleitung einer erwachsenen Person das Festival gratis besuchen. Eltern / Betreuungspersonen können auf ihr Ticket bis zu zwei Kindertickets pro Tag im Ticketshop der Gurtenfestival AG gegen eine Systemgebühr von 8 Franken pro Ticket lösen. Die Kindertickets werden zusätzlich mit einem Lanyard sowie einem Gurtenfestival-Badge ausgestattet, auf dem die Kontaktdataen der Betreuungspersonen festgehalten werden können. Nebst den Kindertickets, die seit dem vergangenen Festival in das Gesamtkontingent eingerechnet werden, bietet das Gurtenfestival ab der Festivalausgabe 2026 neu sogenannte Jugendtickets an. Es handelt sich dabei um vergünstigte Tagestickets (keine Mehrtagestickets). Pro Tag sind 500 solcher Tickets verfügbar. Festivalleiter Bobby Bähler dazu: «Die Massnahme, Jugendtickets 30% günstiger anzubieten, soll die finanzielle Hürde für Jugendliche, ans Gurtenfestival zu kommen, heruntersetzen. Wir wollen jungen, oft stark digital geprägten Menschen damit die Livemusik- und Festivalkultur näherbringen und einen erleichterten Zugang zu unserem Festival ermöglichen». Im Vergleich zu den Kindertickets sind Jugendtickets nicht an ein Ticket einer Betreuungsperson gebunden. Jugendlichen steht es frei, das Festival



selbständig zu besuchen. Wie bei jedem Umtausch von Ticket zu Festivalarmband ist auch 2026 das Vorweisen einer ID zwingend, damit die Alterskategorisierung (16j./18j.) am Festivalarmband sichergestellt und dem Jugendschutz Rechnung getragen werden kann.

Alle Details zu Kinder- und Jugendtickets sind unter <https://gurtenfestival.ch> zu finden.

Bewährtes weiterführen

Die Veranstalterin will auch mit der 43. Ausgabe des Festivals an den diesjährig erstmalig eingeführten Neuerungen festhalten: Gelungen seien sowohl der vorgängig möglich gewesene Festivalarmband-Umtausch im L'Ovestino in der Berner Innenstadt, der zweite Zugangsweg via Spiegel/Blinzern als auch das neue Bühnenformat auf der FORUM Bühne. «Bewährtes verfeinern und weiterführen ist für unser Verständnis eines stimmigen Gästeerlebnisses genauso elementar wie Anpassungen und Neuerungen anzugehen», so Festivalleiter Bobby Bähler.

Medienkontakt

Gurtenfestival AG | Nadine Brönnimann | medien@gurtenfestival.ch